



ar|:s:|onore

INTERNATIONALES MUSIKFEST **08.-12.**
DER ÜBERRASCHUNGEN **SEPTEMBER**
SCHLOSS EGGENBERG
GRAZ **2021**

PRESSEUNTERLAGEN

www.arsonore.at



KÜNSTLERISCHER LEITER

MARKUS SCHIRMER

„ARSONORE WIRD AUCH 2021 SEINEM MITTLERWEILE BEREITS INTERNATIONAL HERVORRAGENDEN RUF ALS EINES VON ÖSTERREICHS SPANNENDSTEN UND INNOVATIVSTEN FESTIVALS GERECHT WERDEN.“

„REBELLION & REVOLUTION“

Eine Festivalthematik, wie sie eindringlicher und aufrüttelnder nicht sein könnte. Wie ein roter Faden ziehen sie sich durch alle Meisterwerke, die im Planetensaal des Schlosses Eggenberg und der Grazer Oper erklingen werden: Der Schweiß, das Blut und die Tränen ihrer Entstehungsgeschichte.

ARSONORE 2021 ist ein flammendes Plädoyer für musikalische und literarische Offenheit ohne politisch auferlegte Zwänge und schmerzvoller, innerer Zerrissenheit; ein Befreiungsschlag der Kunst quer durch die Jahrhunderte. Und ein Sieg für die Menschlichkeit, in Töne und Worte gegossen.

Es wird in diesem Herbst ein Wiedersehen mit vielen beliebten ARSONORE Stammkünstler*innen geben, wir werden aber auch neue, großartige Interpret*innen von Weltrang erstmals bei unserem Musikfest der Überraschungen willkommen heißen. Aus den Reihen der Kunstuniversität Graz dürfen wir wieder herausragende, international ausgezeichnete, junge Preisträger*innen begrüßen, die sich gemeinsam mit den Stars der Kammermusik die Bühne des Planetensaales teilen werden.

Freuen Sie sich auf die mittlerweile siebte Ausgabe eines der innovativsten und spannendsten Festivals Österreichs.

Markus Schirmer

Künstlerischer Leiter ARSONORE



→ SCHLOSS EGGENBERG, EGGENBERGER ALLEE 90, 8020 GRAZ

MITWIRKENDE 2021

PATRICIJA AVŠIČ, VIOLINE #

CHRISTIAN BAKANIC, AKKORDEON

WOLFRAM BERGER, REZITATION & GESANG

SOLEY BLÜMEL, KLAVIER

LUIS BONILLA, TROMBONE & ARTISTIC SUPERVISOR THE ARSONORE SPIRIT ORCHESTRA

JOSEPH BOWIE, VOCALS & TROMBONE

JEVGĒNIJS ČEPOVECKIS, VIOLINE #

MARIA EYDMAN, KLAVIER

SIGI FEIGL, SAX & MUSICAL DIRECTOR THE ARSONORE SPIRIT ORCHESTRA

HARALD HASLMAYR, DER G'SCHEITE PROFESSOR

DANJULO ISHIZAKA, VIOLONCELLO

ISABELLE VAN KEULEN, VIOLINE & VIOLA

FRANZ KREIMER, HAMMOND B3

FRED OWUSU, VOCALS

CHRISTIAN POLTÉRA, VIOLONCELLO

LINUS ROTH, VIOLINE

JON SASS, TUBA

PHILIPP SCHEUCHER, KLAVIER

MARKUS SCHIRMER, KLAVIER

THOMAS SELDITZ, VIOLA

SAMIRA SPIEGEL, VIOLINE & KLAVIER #

SARAH MARIA SUN, SOPRAN

AGLAIA SZYSZKOWITZ, REZITATION

THE ARSONORE SPIRIT ORCHESTRA TEILWEISE #

CAMILLE THURMAN, VOCALS

FRED OHENHEN, INTEGRATIONSBOTSCHAFTER ISOP

MICHAEL LEHOFER, PSYCHIATER UND BESTSELLERAUTOR

Studierende der Kunstuniversität Graz

MITTWOCH 8. SEPTEMBER 2021

„AUFBRUCH ZUR FREIHEIT.“
Das ARSONORE Opening 2021

KLAVIER

MARIA EYDMAN

VIOLINE

JEVGĒNIJS ČEPOVECKIS

VIOLINE & VIOLA

ISABELLE VAN KEULEN

VIOLA KLAVIER

THOMAS SELDITZ PHILIPP SCHEUCHER

VIOLONCELLO KLAVIER

CHRISTIAN POLTÉRA MARKUS SCHIRMER

VIOLINE

LINUS ROTH

VIOLONCELLO

DANJULO ISHIZAKA

PROGRAMM

→ 19.30 UHR SCHLOSS EGGENBERG, PLANETENSAAL

Werkeinführung durch Harald Haslmayr
18.45 Uhr, Planetensaal

FREDERIC CHOPIN

Revolutionsetüde op.10/12 in c Moll

FRANZ SCHUBERT

Quartettsatz c Moll D 703

ERWIN SCHULHOFF

Ironien op. 34 für Klavier vierhändig

LOUIS SPOHR

Streichsextett op.140

(1848, „zur Zeit der glorreichen Volksrevolution zur Wiederentdeckung der Freiheit, Einheit und Größe Deutschlands“)

— PAUSE —

JOHN WILLIAMS

Thema aus *Schindlers Liste*

JULIUSZ ZARĘBSKI

Klavierquintett in g Moll, op.34

Der Eröffnungsabend jedes ARSONORE Festivals schürt alljährlich traditionellerweise die Neugier auf das, was sich unser geschätztes Publikum an den darauffolgenden Konzertabenden thematisch erwarten darf. So brechen wir auch an diesem Opening eine Lanze für die unterschiedlichsten und spannendsten Einblicke in musikalisch wegweisende, ja bahnbrechende Ideen und spannen einen Bogen von Chopins atemberaubend schwieriger Revolutionsetüde bis hin zum prachtvollen Klavierquintett von Juliusz Zarębski, dem weitgehend unbekanntem Lieblingsschüler Franz Liszts.

Mit der bedeutenden Geigerin und Bratschistin Isabelle van Keulen sowie der vielfach preisgekrönten blutjungen Pianistin Maria Eydman begrüßen wir neben zahlreichen beliebten ARSONORE-Stammkünstlern zwei wunderbare Musikerinnen erstmals bei unserem Musikfest.

DONNERSTAG 9. SEPTEMBER 2021

„EROICA.“

Von Helden und Grenzgängern

KLAVIER

PHILIPP SCHEUCHER

VIOLINE

LINUS ROTH

VIOLINE

ISABELLE VAN KEULEN

VIOLA

THOMAS SELDITZ

VIOLONCELLO

CHRISTIAN POLTÉRA

KLAVIER

MARKUS SCHIRMER

PROGRAMM

→ 19.30 UHR SCHLOSS EGGENBERG, PLANETENSAAL

Werkeinführung durch Harald Haslmayr
18.45 Uhr, Planetensaal

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Sinfonie Nr.3 in Es Dur op.55 *Eroica* in der
Bearbeitung für Klavier solo von Franz Liszt

— PAUSE —

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH

Klavierquintett in g Moll, op.57

Der Eine schrieb die vielleicht epochalsten Symphonien der Musikgeschichte, der Andere war von diesen dermaßen inspiriert, dass er sie kurzerhand grenzgenial für Soloklavier umsetzte. Eine der vielleicht beeindruckendsten dieser neun Meistertranskriptionen hören wir heute.

Der Dritte stellte sich mit seiner aufwühlenden und von teils bitterem Humor getragenen Musik in dunklen Zeiten gegen ein zynisches Regime und traf damit nicht nur eine höchst künstlerische, sondern auch eminent wichtige politische Aussage. Am Fazioli-Flügel: Markus Schirmer und sein erfolgreicher ehemaliger Schüler Philipp Scheucher an einem musikalisch gewiss eindringlichen Abend.

FREITAG 10. SEPTEMBER 2021

„SEI FRECH, WILD UND WUNDERBAR.“
Die ARSONORE Stars von Morgen

KLAVIER

SOLEY BLÜMEL

VIOLINE

PATRICIJA AVŠIČ

KLAVIER

MARIA EYDMAN

VIOLINE & KLAVIER

SAMIRA SPIEGEL

REZITATION

AGLAIA SZYSZKOWITZ

„MIT DEM G´SCHEITEN PROFESSOR
DURCH DIE WUNDERWELT DER MUSIK“
11 UHR: Ein Programm für Familien

Harald Haslmayr und Markus Schirmer bitten in einer öffentlichen Generalprobe junge Ausnahmetalente auf die Bühne des Planetensaales. Spannende Geschichten über Komponisten und deren Werke, kurze Interviews und viel tolle Musik. Ein kunterbunter musikalischer Vormittag für die ganze Familie.

PROGRAMM

→ 19.30 UHR SCHLOSS EGGENBERG, PLANETENSAAL

Werkeinführung durch Harald Haslmayr, 18.45 Uhr, Planetensaal

FREDERIC CHOPIN Polonaise As Dur op.53 ‚heroique‘

FREDERIC CHOPIN Ballade As Dur Nr.3, op. 47

MAURICE RAVEL Tzigane

PABLO DE SARASATE Zigeunerweisen

HENRIK AJAX (*1980)

Spukhafte Fernwirkung für Violine, Klavier und Loop station
(Österreichische Erstaufführung)

SERGEI RACHMANINOW Etudes tableaux op. 39 Nr. 4 / Nr. 8 / Nr. 1

MAURICE RAVEL La Valse

ASTRID LINDGREN Aus *Pippi Langstrumpf*

Schon im vergangenen Jahr wussten die „Kleine Prinzen“ unsere Konzertbesucher*innen sofort zu begeistern: Einige der hoffnungsvollsten internationalen Nachwuchsmusiker waren bei unserem Festival erstmals zu erleben. In diesem Jahr werden vier junge Künstlerinnen zu Gast sein, die dem ARSONORE Publikum mit ihrem schier unglaublichen Können den Atem rauben werden: Die erst 13jährige österreichische Pianistin Soley Blümel trifft auf Sloweniens Wunderkind an der Violine, Patricija Avšič, ebenfalls erst 13. Die 16jährige russisch-deutsche Pianistin Maria Eydman beschließt den Reigen der höchsttalentierten ELEVinnen. Zuvor stellt sich aber noch eine veritable Doppelbegabung vor: Samira Spiegel aus Deutschland, die derzeit bei Markus Schirmer an der KUG studiert, ist neben ihren herausragenden pianistischen Fähigkeiten zudem eine fabelhafte Geigerin. In beiden Disziplinen erringt sie regelmäßig internationale Preise. Mit einem fesselnden Werk aus der Feder des schwedischen Komponisten Henrik Ajax stellt sie bei ARSONORE gleich beide Talente eindrucksvoll unter Beweis. Dazwischen liest Publikumsliebling Aglaia Szyszkowitz aus Astrid Lindgrens zeitlos weisem und liebevollem Geniestreich *Pippi Langstrumpf*.

SAMSTAG 11. SEPTEMBER 2021

„VIVA LA REVOLUCION.“

Ein musikalisch-literarisches Feuerwerk

AKKORDEON

CHRISTIAN BAKANIC

VIOLONCELLO

CHRISTIAN POLTÉRA

KLAVIER

MARKUS SCHIRMER

REZITATION & GESANG VIOLINE

WOLFRAM BERGER JEVGĚNIJS ČEPOVECKIS

VIOLINE VIOLA

LINUS ROTH ISABELLE VAN KEULEN

VIOLONCELLO

DANJULO ISHIZAKA

SOPRAN

SARAH MARIA SUN

PROGRAMM

→ 19.30 UHR SCHLOSS EGGENBERG, PLANETENSAAL

Werkeinführung durch Harald Haslmayr
18.45 Uhr, Planetensaal

ASTOR PIAZZOLLA

Revolucionario

Bitterböses aus Österreich –

Lieder und Texte von Georg Kreisler bis Armin Berg

PAUL HINDEMITH

Minimax (Repertorium für Militärmusik)
für Streichquartett

— PAUSE —

ASTOR PIAZZOLLA

Aus: *Tango Sensations*

Bitterböses aus aller Welt –

Lieder und Texte von Astor Piazzolla bis Berthold Brecht/Kurt Weill

Ironie, Biss und Sarkasmus ziehen heute in den Planetensaal ein. Egal, ob Georg Kreislers tiefschwarzer Humor, dem Sprachjongleur Wolfram Berger gemeinsam mit Markus Schirmer huldigt, ob Paul Hindemiths irrwitzige Militär-Persiflage *Minimax*, ob Sarah Maria Sun, die bei uns mit unvergleichlichem Charisma Facettenreiches von Weill bis Eisler interpretiert oder Akkordeon-Wizzard Christian Bakanic, der zum 100. Geburtstag Astor Piazzollas Auszüge aus dessen *Tango Sensations* erklingen lässt: Das ARSONORE Publikum darf sich in jedem Fall auf einen besonderen, vor allem auch besonders unterhaltsamen Abend freuen.

SONNTAG 12. SEPTEMBER 2021

„BLACK ARTS MATTER.“

Das glühende ARSONORE (Mani-)Fest
zum Ausklang



→ OPER GRAZ, KAISER-JOSEF-PLATZ 10, 8010 GRAZ

PROGRAMM

→ 18.00 UHR OPER GRAZ

Mitreißend, lebensbejahend, energetisch.

Das ist unser großes ARSONORE Finale in der Grazer Oper, das sich in diesem Jahr gänzlich der afro-amerikanischen Kunst verschrieben hat. Wir möchten nicht nur ein uns wichtiges Statement gegen Rassismus, Ausgrenzung und Vorurteile setzen, sondern mit einem einzigartigen Konzertmix die Geschichte der *Black Music* von ihren Ursprüngen im Jazz über Soul, Funk, Gospel bis Hip-Hop und zeitgemäßem R&B nachzeichnen.

Schillernde Szenestars, direkt eingeflogen aus dem Schmelztiegel New York City, treffen auf die besten Nachwuchsmusiker*innen der KUG, um in einer exklusiv für diesen Abend von den Masterminds Luis Bonilla (Phil Collins Band) und Sigi Feigl (Opernredoute etc.) zusammengestellten ARSONORE SPIRIT ORCHESTRA gemeinsam zu singen und zu musizieren.

Wir erwarten außerdem jede Menge prominenter Gäste wie Psychotherapeut und Bestsellerautor Michael Lehofer oder Starmania 21 Publikumsliebbling Fred Owusu.

Stevie Wonder, Aretha Franklin, Marvin Gaye, Nina Simone und viele weitere zeitlose Ikonen stehen Pate für einen in jeder Beziehung faszinierenden Konzertabend, der unser diesjähriges Musikfest würdig (und würdevoll) beendet.

STATEMENTS

„ARSONORE, das Nachfolgeprojekt der ‚Eggenberger Schlosskonzerte‘ des ORF Steiermark ist ein Musikfest, das Begeisterung garantiert! Das Festival steht auch heuer aufgrund der Pandemie vor besonderen Herausforderungen, die vom künstlerischen Leiter Markus Schirmer und der Organisation durch Werner Schrempf wieder hervorragend gemeistert werden. Getragen vom Spirit mit musikalischen Entdeckungen zu überraschen schafft die Künstlerfamilie von ARSONORE stets wahre Sternstunden der Musik. Ich bin überzeugt, dass es auch heuer – trotz noch unberechenbarer Rahmenbedingungen – gelingen wird, das Publikum im Weltkulturerbe Schloss Eggenberg und heuer auch wieder in der Oper Graz mit Musik auf höchstem Niveau zu verzaubern und zu berühren.“

GERHARD KOCH ORF STEIERMARK-LANDESDIREKTOR



„Die Musik hat in der Gesellschaft viele Funktionen inne. Sie schlägt Brücken zwischen den Menschen, drückt aus, was oftmals nicht in Worte gefasst werden kann und ist ein Sprachrohr für Kulturen. Umso erfreulicher ist es, dass das Festival ARSONORE für diese Qualitäten heuer wieder eine prunkvolle Bühne im Schloss Eggenberg und der Oper Graz bietet. Wenn renommierte Musiker*innen auf begabte Studierende der Kunstuniversität Graz treffen, wenn Leidenschaft mit Kreativität verschmilzt, dann steht den Zuhörer*innen eine virtuose musikalische Reise bevor. Eine, die Raiffeisen als Hauptsponsor und somit „Reiseleiter“ aus einem Selbstverständnis für die Pflege von Kultur und Tradition heraus gerne unterstützt. Denn wer fühlen will, muss bei ARSONORE nur aufmerksam hinhören.“

MARTIN SCHALLER GENERALDIREKTOR RAIFFEISEN-LANDESBANK STEIERMARK



„ARSONORE ist ein spannendes Festival, das das Grazer Musikleben in ganz besonderer Weise bereichert. Nicht nur weil es von KUG-Professor Markus Schirmer jedes Jahr wieder in unverwechselbar frischer Manier programmiert wird, auch die Zusammensetzung der beteiligten Künstler*innen ist außergewöhnlich: Weltweit renommierte Musiker*innen stehen gemeinsam mit Studierenden der Kunstuniversität Graz auf der Bühne. Dieses für das Publikum so reizvolle Zusammenspiel ist Ergebnis intensiver gemeinsamer Arbeit, die die jungen Künstler*innen mit wertvollen Erfahrungen beschenkt und für beide Seiten sehr inspirierend sein kann. Für die KUG ist ARSONORE daher nicht zuletzt ein Best-Practice-Beispiel zur Entwicklung und Erschließung der Künste (EEK), das unser eigenes umfassendes Veranstaltungsprogramm perfekt ergänzt.“



GEORG SCHULZ REKTOR KUNSTUNIVERSITÄT GRAZ

„Wie das harmonische Zusammenspiel innerhalb eines Orchesters, wo jeder Musiker seinen Part einnimmt – einmal mehr im Hintergrund, dann wieder virtuos in einem fesselnden Solo – so funktioniert auch ein stimmiges Festival. Es geht um das Miteinander, um die gemeinsame Leidenschaft für das Musizieren in künstlerischer Verbundenheit. Und es geht darum, dieses ‚Fest der Musik‘ mit dem Publikum zu teilen. Die Einbindung heimischer Musiker*innen und die Zusammenarbeit innerhalb der Szene, wie jene mit der Kunstuniversität Graz, ist eine Herzensangelegenheit, der wir uns von Anfang an verschrieben haben.“



WERNER SCHREMPF FESTIVALDIREKTION ARSONORE

ARSONORE DANKT

ARSONORE, das Internationale Musikfest Schloss Eggenberg Graz, ist eine Veranstaltung des Vereins zur Pflege und Förderung kammermusikalischer Entwicklungen in Österreich zur Förderung der Einbindung junger MusikerInnen in den professionellen internationalen Musikbetrieb.

HAUPTSPONSOR



ÖFFENTLICHE HAND



MEDIENPARTNER



EINE VERANSTALTUNG IN ZUSAMMENARBEIT MIT



KOOPERATIONSPARTNER



VERANSTALTER

Verein zur Pflege und Förderung kammermusikalischer Entwicklungen in Österreich c/o die Organisation Opernring 12, 8010 Graz

PRESSEKONTAKT

Stefanie Obrist / +43 664 423 4331 / s.obrist@arsonore.at

Pressebilder und die digitalen Presseunterlagen finden Sie auf www.arsonore.at/presse

TICKETING

VORVERKAUFSSTART: 1. JULI 2021

Ticketreservierung im Vorfeld per E-Mail möglich: tickets@arsonore

INFORMATION & TICKETVORVERKAUF

unter +43 316 26 97 49 oder per E-Mail an ticket@arsonore.at sowie auf www.arsonore.at

Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen!

Aus diesem Grund bitten wir Sie bei Ihrer Ticketbuchung Ihre Kontaktdaten bekanntzugeben.

WEITERE VERKAUFSSTELLEN

Graz Tourismus: Herrengasse 16, 8010 Graz, +43 316 80 75 0

Ticketzentrum: Kaiser-Josef-Platz 10, 8010 Graz, +43 316 80 00

Ö-Ticket-Verkaufsstellen in ganz Österreich sowie www.oeticket.at

PREISE FÜR DIE ABENDKONZERTE IM SCHLOSS EGGENBERG UND DAS ABSCHLUSSFEST IN DER OPER GRAZ

Kategorie 1: € 69,- | Kategorie 2: € 59,- | Kategorie 3: € 53,- | Kategorie 4: € 44,-

Eine begrenzte Anzahl von Studentenkarten € 19,- kann unter +43 316 26 97 49 erworben werden.

Ö1 Club-Mitglieder erhalten 10% auf je 2 Karten. Ö1-Ermäßigungen sind im Vorverkauf unter +43 316 26 97 49, sowie bei allen Vorverkaufsstellen erhältlich, jedoch nicht online buchbar.

ÖFFENTLICHE PROBE AM 10. SEPTEMBER IM SCHLOSS EGGENBERG

Einheitspreis: € 12,- | Freie Sitzplatzwahl

FESTIVALPASS FÜR 3 ABENDKONZERTE NACH WAHL

Kategorie 1: € 178,- | Kategorie 2: € 153,- | Kategorie 3: € 138,- | Kategorie 4: € 114,-

Der Festivalpass kann im Vorverkauf unter +43 316 26 97 49, sowie bei Graz Tourismus in der Herrengasse und im oeticket-Center in der Stadthalle Graz erworben werden.

Erhältlich nach Verfügbarkeit und nicht übertragbar.

ars

lateinisch [ars]

KUNST, WISSENSCHAFT,
KUNSTFERTIGKEIT, GESCHICKLICHKEIT, GEWANDTHEIT

sonore

französisch [so|nor]

KLANGVOLL, MELODISCH, MUSIKALISCH

ar|:s|**onore**

[ar|so|nor]

KLANGVOLLE KUNST
MUSIKFEST SCHLOSS EGGENBERG GRAZ

www.arsonore.at